

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Heidekreis, Der Landrat

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Kommunalebene*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Bereitstellung, Einführung und Pflege einer Zeitwirtschaftslösung

Beschreibung: Der Landkreis Heidekreis beabsichtigt die Einführung einer neuen Zeitwirtschaftslösung, welches den tariflichen Anforderungen der TVÖD VKA, den gesetzlichen Vorgaben des Arbeitszeitgesetzes (ArbZG), der Arbeitszeitverordnung für die niedersächsischen Beamtinnen und Beamten (Nds. ArbZVO) sowie den internen Organisationslinien und -anforderungen des Heidekreis entspricht. Ziel ist eine moderne, transparente und revisionssichere Zeiterfassung und -bewirtschaftung. Der Auftragnehmer übernimmt insbesondere die Bereitstellung der Software und der erforderlichen Nutzungsrechte, die Einführung und Parametrierung, die Integration in die vorhandene Systemumgebung, die Datenmigration, die Umsetzung der Schnittstellen, die Durchführung von Test und Pilotierungen, die Schulung sowie die vereinbarte Softwarepflege und den Support.

Kennung des Verfahrens: 21795f39-db43-4a76-8d10-b0a21a383d54

Verfahrensart: *Wettbewerblicher Dialog*

Zentrale Elemente des Verfahrens: Bereitstellung und Einführung einer On- Premises-Zeitwirtschaftslösung; der Betrieb verbleibt beim Heidekreis - Einbeziehung von Datenmigration, fidelis.Personal-Schnittstelle, Schulung und mehrjähriger Softwarepflege - Gemeinsame Konkretisierung der fachlichen, organisatorischen und wirtschaftlichen Anforderungen in der Dialogphase des Wettbewerblichen Dialogs

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 72263000 *Software-Implementierung*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 48450000 *Softwarepaket für Zeiterfassung und Personalverwaltung*

2.1.2 Erfüllungsort

Ort: Vogteistr. 19

Postleitzahl: 29683

NUTS-3-Code: *Heidekreis* (DE938)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort: Landkreis Heidekreis

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - NTVergG, VgV, GWB Teil 4

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Schwere Verfehlung: Zwingende Ausschlussgründe sind in erster Linie bestimmte Straftaten, die sich unmittelbar auf die Eignung der Bieter auswirken. Die Straftaten sind in §123 Abs. 1 Nr.1 bis 10 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkung aufgeführt: Betrug oder Subventionsbetrug, Bildung krimineller Vereinigung, Terrorismusfinanzierung, Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte, Bestechlichkeit, Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern, Vorteilsgewährung und Bestechung i.V. mit §335a des Strafgesetzbuches, Bestechung ausländischer Abgeordnete im Zusammenhang mit internationalen Geschäftsverkehr, Menschenhandel und Förderung des Menschenhandels.

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Bereitstellung, Einführung und Pflege einer Zeitwirtschaftslösung

Beschreibung: Der Landkreis Heidekreis beabsichtigt die Einführung einer neuen Zeitwirtschaftslösung, welches den tariflichen Anforderungen des TVöD VKA, den gesetzlichen Vorgaben des Arbeitszeitgesetzes (ArbZG), der Arbeitszeitverordnung für die niedersächsischen Beamtinnen und Beamten (Nds. ArbZVO) sowie den internen Organisationsrichtlinien und -anforderungen des Heidekreises entspricht. Ziel ist eine moderne, transparente und revisionssichere Zeiterfassung und -bewirtschaftung. Der Auftragnehmer übernimmt insbesondere die Bereitstellung der Software und der erforderlichen Nutzungsrechte, die Einführung und Parametrierung,

die Integration in die vorhandene Systemumgebung, die Datenmigration, die Umsetzung der Schnittstellen, die Durchführung von Tests und Pilotierungen, die Schulung sowie die vereinbarte Softwarepflege und den Support.

Interne Kennung: LOT-0001 50-2026

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 72263000 *Software-Implementierung*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 48450000 *Softwarepaket für Zeiterfassung und Personalverwaltung*

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Abschluss eines EVB-IT-Systemvertrages mit einer Laufzeit von 48 Monaten, sowie einer automatischen Verlängerung um jeweils 12 Monate, sollte der Vertrag nicht 12 Monate vor Vertragsende schriftlich gekündigt werden.

5.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: *Heidekreis (DE938)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Sonstige Angaben zur Dauer: *Unbekannt*

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **nein**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **nein**

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.1.1 Akzeptieren der Anlage B11_V1 Eigenerklärung für Bewerber

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur

zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.1.2 Eine genaue Beschreibung des sich bewerbenden Unternehmens, mit der speziellen Ausrichtung auf die Erbringung der geforderten Dienstleistungen. Beschreibung der Organisationsstruktur, Bereitstellung eines festen Ansprechpartners inkl. Kontaktdaten (one Face to the customer) (Informationskriterium)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: *Allgemeiner Jahresumsatz*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.2.1 Darstellung des Unternehmensumsatzes in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. Gefordert ist sowohl der Gesamtumsatz als auch der Umsatz im Tätigkeitsbereich Zeitwirtschaftslösungen. (Informationskriterium) Der Bieter hat zu erklären, dass er in den letzten drei Geschäftsjahren einen durchschnittlichen Jahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich Zeitwirtschaftslösungen von mindestens 500.000 EUR netto erzielt hat. (Anlage B14) (Gemäß § 45 Abs. 1 Nr. 1 VgV darf der Mindestumsatz max. das 2-fache des geschätzten Auftragswertes betragen, ohne dass es einer Begründung bedarf)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: *Allgemeiner Jahresumsatz*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.2.2 Bonitäts-/Wirtschaftsauskunft einer autorisierten Auskunft (Creditreform oder vergleichbar) mit einem Creditreform-Bonitätsindex entsprechend mindestens einer "Guten Bonität" der Risikoklasse II. (Creditreform-Bonitätsindex 215 - 255) Die Bonitäts-/Wirtschaftsauskunft darf zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge nicht älter als 6 Monate sein. (Ausschlusskriterium).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: *Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.3.1 Der Bewerber hat nachzuweisen, dass er über ein wirksames Qualitätsmanagementsystem verfügt. Der Nachweis ist durch ein gültiges Zertifikat nach DIN EN ISO 9001 oder durch einen gleichwertigen Nachweis zu führen. (Ausschlusskriterium)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: *Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.3.3 Beschreibung von mind. 3 vergleichbaren Referenzen (Eignungskriterium 100%)
Je Referenz können maximal 3 Punkte erzielt werden. Für 3 Referenzen mit voller Punktzahl wird ein Sonderpunkt gewährt, siehe B19 Referenzen. Liegen mehr als vier geeignete Bewerber vor, richtet sich die Auswahl der zur Dialogphase einzuladenden Bewerber nach der erreichten Gesamtpunktzahl aus der Referenzbewertung. Bei Punktgleichheit auf der Auswahlgrenze entscheidet das Los zwischen den punktgleichen Bewerbern.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: *Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.3.2 Nachweis eines gültigen Zertifikates nach ISO/IEC 27001 oder eines vergleichbaren Nachweises für den Bewerber (Ausschlusskriterium)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E37958716>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E37958716>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 29/07/2026 10:00 +02:00

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Die Möglichkeit der Nachforderung von Eignungsnachweisen bezieht sich allein auf Eignungsanforderungen der Eignungsmatrix A10. Ausgenommen davon sind Nachforderungen zu den wertungsrelevanten Referenzen. Eine Nachforderung erfolgt nur, wenn ansonsten nicht die max. Anzahl der geeigneten Bewerber erreicht wird.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Elektronische Rechnungsstellung: *Zulässig*

Aufträge werden elektronisch erteilt: *ja*

Zahlungen werden elektronisch geleistet: *ja*

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Informationen über die Überprüfungsfristen: 1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften

vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Heidekreis, Der Landrat

Identifikationsnummer: Leitweg-ID 03358-0-44

Postanschrift: Harburger Str. 2

Ort: Soltau

Postleitzahl: 29614

NUTS-3-Code: *Heidekreis* (DE938)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Stabsstelle Vergabe

E-Mail: p.klebingat@heidekreis.de

Telefon: +495191 970-629

Internet-Adresse: <https://www.heidekreis.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für

Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Identifikationsnummer: t:04131153308

Abteilung: Vergabekammer

Postanschrift: Auf der Hude 2

Ort: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

NUTS-3-Code: *Lüneburg, Landkreis* (DE935)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Vergabekammer

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +494131 153306

Fax: +494131 152943

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2421d9ef-9edd-4c2d-9283-c0bc1590ceaa - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/06/2026 09:29 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*